

29. Mai 2021

Großes Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich für Peter Höckner

Überreichung durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Im Zuge der Generalversammlung des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes überreichte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner heute, Samstag, dem scheidenden Landesobmann Peter Höckner das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“. Höckner übergab sein Amt im Rahmen der Generalversammlung im Schloss Zeillern, dem Sitz des Blasmusikverbandes, an seinen Nachfolger Bernhard Thain.

In ihrer Laudatio hob die Landeshauptfrau das „großartige Engagement“ von Peter Höckner hervor: „Die Musik ist dein Leben“. Höckner habe den Blasmusikverband „über Jahrzehnte gestaltet und geprägt“, die Zusammenarbeit sei stets von großer Wertschätzung, Respekt und Professionalität geprägt gewesen. Besonders hervorgehoben wurden von der Landeshauptfrau Höckners Verdienste in der Jugendarbeit, die Blasmusik sei in den letzten Jahrzehnten zu einer der größten Jugendorganisationen im Land geworden. „Danke für dein Engagement für die Musik, für die Blasmusik, für den Landesverband und für das Land Niederösterreich“, so Mikl-Leitner, die sich auch davon überzeugt zeigte, dass mit Bernhard Thain „die Erfolgsgeschichte des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes fortgeschrieben wird.“

Im Zuge der Generalversammlung erhielt Peter Höckner noch weitere Auszeichnungen: Erich Riegler, der Präsident des Österreichischen Blasmusikverbandes, stellte sich mit dem „Ehrenkreuz in Gold“ ein, der neu gewählte Landesobmann Bernhard Thain überreichte an Höckner den Josef Leeb-Ehrenring sowie die Urkunde zur Ernennung Höckners zum „Ehrenobmann des NÖ Blasmusikverbandes“.

Der scheidende Landesobmann Peter Höckner bedankte sich für die Auszeichnungen sowie „bei der gesamten Blasmusikfamilie für die freundschaftliche Zusammenarbeit“ und wünschte „Alles Gute für die Zukunft unserer Blasmusik – sie lebe hoch!“ Der neu gewählte Landesobmann Bernhard Thain bedankte sich nach der Neuwahl für das ausgesprochene Vertrauen, es sei ihm „eine große Ehre und ein großer Auftrag, in den nächsten Jahren für die Blasmusik in Niederösterreich zu arbeiten“.

Peter Höckner übernahm vor 21 Jahren das Amt des Landesobmannes des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes. Zuvor war er schon zwölf Jahre als Jugendreferent tätig. Der 62-Jährige begann, nach seiner Ausbildung zum Hauptschullehrer, 1982 mit der Gründung der Musikmittelschule in Tulln, dort zu arbeiten.

NLK Presseinformation

Nach 25 Jahren als Lehrer war er zuletzt 14 Jahre Direktor der Schule. Insgesamt 23 Jahre war er auch Kapellmeister der Stadtkapelle Tulln.

Der NÖ Blasmusikverband zählt 26.000 Mitglieder und ist mit 493 Musikkapellen der größte Landesverband in Österreich.



Im Zuge der Generalversammlung des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes überreichte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner dem scheidenden Landesobmann Peter Höckner das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

© NLK Filzwieser